



## Protokoll der Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Max-Planck-Gymnasium e. V. am 24.01.2007

Beginn: 19.35 Uhr  
Anwesend: s. Anlage 1 (Anwesenheitsliste)

### Top 1: **Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist.

### Top 2: **Beschlussfassung über die Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form genehmigt.

### Top 3: **Berichte:**

#### **Vorstand**

In seinen Ausführungen weist der stellvertretende Vorsitzende, Herr Stefan Schmidt, darauf hin, dass der Verein mittlerweile über 100 Mitglieder hat.

Er gibt eine Übersicht über die Aktivitäten des Vereins im Verlauf des Jahres 2006, und erwähnt dabei den Weihnachtsbasar mit Einsatz der Gutenbergpresse, das Unterstufenfest, zwei Flohmärkte, sowie das Schulfest. Veranstaltungen, die sowohl finanziell als auch publikumswirksam sehr erfolgreich waren.

Er bedankt sich für die Zusammenarbeit innerhalb des Vorstandes, insbesondere bei Frau Rathgeber und Frau Kraft für ihren besonderen Einsatz.

#### **Kasse**

Der Gesamtbetrag der Konten Elternspende und Freundeskreis betrug am 31.12.2006 € 14.883,29.

Davon verwaltet der Elternbeirat € 8.354,43 und der Freundeskreis € 6.528,86.

Einzelheiten zu Einnahmen und Ausgaben s. Anlage 2 (Kassenbericht).

Die Kassenprüfer, Frau Horstmann und Herr Spira, haben die Kassenführung für in Ordnung befunden.

Auch die Kasse von Buch & Ball wurde geprüft und für in Ordnung befunden.

Frau Kraft weist auf eine Besonderheit hin: Die Unterstützung für Klassenfahrten waren mit insgesamt 860 Euro sehr hoch.

Im Rahmen der Aussprache wird die Frage einer möglichen Obergrenze einer solchen Unterstützung gestellt. Der max. Zuschussbetrag pro Antragsteller liegt derzeit bei 70,00 €. Herr Schmidt sichert eine noch stärkere Überprüfung und Formalisierung des Genehmigungsverfahrens zu.

Künftig wird es ein einheitliches Formular im Schulsekretariat geben, das von den Antragstellern auszufüllen ist, von den Klassenlehrern genehmigt werden muss und dann zur Genehmigung an den Vorstand des Freundeskreises geht.

**Buch & Ball** Frau Rathgeber berichtet, dass sich insgesamt 65 Schüler zu Beginn des Schuljahres 2006/2007 angemeldet hatten. Im Moment laufen 8 Gruppen mit insgesamt 58 Schülern. Inzwischen steigt die Nachfrage wieder. Sie erwarte weitere Anmeldungen.

8.400 € an Landesmitteln verteilt über die Stadt stehen für Lehrer (als solche werden auch Lehramtsstudenten bezeichnet) zu Verfügung. Die Mittel aus den Beiträgen der Eltern stehen für Schüler-Helfer zu Verfügung. Das Geld für Lehrer ist nahezu aufgebraucht. Es müssen künftig wieder mehr Schüler eingesetzt werden.

Frau Rathgeber berichtet über verschiedene Aktivitäten, die über den Unterricht hinaus, mit den Kindern von Buch & Ball unternommen werden.

Ein Problem sind die Bücher. Hier stehen Buch & Ball nicht immer die im Unterricht eingesetzten Bücher zur Verfügung.

Einnahmen: 43.049 € / Ausgaben 33.890 €. Einzelheiten vgl. Anlage 3 (Bilanz 2006 Freundeskreis MPS Buch & Ball).

Frau Rathgeber macht auf die Qualitätsunterschiede der Betreuung durch Studenten und Schüler aufmerksam, ebenso auf Schwierigkeiten beim Einsatz der Schüler-Helfer und was die Raumsituation betrifft, insbesondere bei den sportlichen Aktivitäten. Eine Sporthallenbenutzung ist kaum mehr möglich, da diese vorrangig für den regulären Sportunterricht benötigt werden. Frau Rathgeber wird von Herrn Küssel unterstützt.



Herr Schmidt berichtet über personelle Schwierigkeiten in der Nachfolge für Frau Rathgeber und bei der Zahl der Betreuer und bittet Frau Faller um Unterstützung. Sie sagt dies zu.

Herr Schmidt kündigt eine Erhöhung der Elternbeiträge bei Buch & Ball um jeweils 5 € an. Einzelheiten vgl. Protokoll der Vorstandssitzung vom 22.01.2007.

**Schulleitung** Frau Faller berichtet über personelle Zu- und Abgänge im Kollegium und in der Schulleitung. Sie weist auf räumliche Enge durch hohe Schülerzahlen hin (insgesamt 1.350 Schüler).

Schwerpunkt der pädagogischen Arbeit sei die Senkung der Repetenten-Quote in der Mittelstufe und das Qualitätsmanagement seitens der Schulleitung.

Im Rahmen der Schülerförderung berichtet sie über die unterschiedlichen Maßnahmen in der Unter- und Mittelstufe.

Im Rahmen Unterrichtsgarantie Plus weist sie auf den erheblichen Arbeitsaufwand beim Aufbau und bei der Pflege des Vertretungspools hin.

#### Top 4: **Aussprache**

Anmerkungen und Fragen wurden während der Berichte abgehandelt.

#### Top 5: **Entlastung des Vorstands**

Frau Horstmann stellt den Antrag zur Entlastung des Vorstandes. Bei Enthaltung der Betroffenen ist der Antrag einstimmig angenommen.

#### Top 6: **Satzungsänderung**

Wegen eines Formfehlers muss die in der Jahreshauptversammlung vom 24.01.2005 bereits genehmigte Satzungsänderung bzgl. des § 12 noch einmal verabschiedet werden. Den Mitgliedern wurde die alte Fassung sowie der Änderungsvorschlag in der Einladung zur JHV übersandt. Die Satzungsänderung des § 12 sowie die daraus folgende Ergänzung von Abs. 6. unter § 6 werden einstimmig beschlossen.

#### Top 7: **Nachwahlen**

##### **1. Vorsitzender**

Für den Vorsitz kandidiert Herr Stefan Bentscheck:

Von 21 Stimmberechtigten geben 21 ihre Stimme ab, 1 Stimme ist ungültig, 1 Enthaltung, Herr Bentscheck ist mit 19 Stimmen gewählt, er nimmt die Wahl an und übernimmt die Leitung der weiteren Versammlung.

##### **Beisitzer**

Es kandidieren: Frau S. Sehring, Frau M. Riedl, Frau B. Kronenburg, Frau M. Schmitz von Hülst (Lehrerin) als Ersatz für Frau S. Faller (Schulleitung). Alle Kandidatinnen stellen sich vor.

Auf Frau Schmitz von Hülst entfallen 20 Stimmen, auf die anderen Kandidatinnen entfallen jeweils 21 Stimmen. Die Kandidatinnen nehmen die Wahl an.

##### **Rücktritte**

Als Beisitzer zurückgetreten sind: Siegfried Kirsch, Karl-Heinz Debusmann, Martina Simon-Dullweber.

#### Top 8: **Ausblick 2007**

Herr Bentscheck gibt einen Ausblick auf das kommende Jahr:

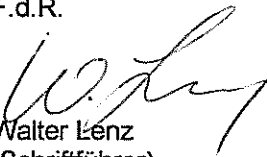
Schwerpunkte der Arbeit sollen weiterhin die Mitgliederwerbung sein, die Neugestaltung des Flyer, der Internetauftritt, die Teilnahme an den Veranstaltungen und Frau Riedl schlägt ein Ehemaligen-Treffen vor.

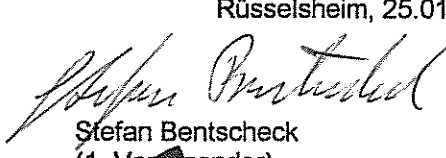
Herr Bentscheck bedankt sich für die geleistete Arbeit und hofft auf gute weitere Zusammenarbeit mit vielen neuen Ideen und schließt den Abend.

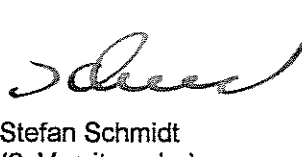
Ende der Versammlung: 21.45 Uhr

F.d.R.

Rüsselsheim, 25.01.2007

  
Walter Lenz  
(Schriftführer)

  
Stefan Bentscheck  
(1. Vorsitzender)

  
Stefan Schmidt  
(2. Vorsitzender)

Anlagen